

Pressemitteilung

AFME ernennt Jacqueline Mills zur Leiterin des Frankfurter Büros

19. September 2017

Der Verband der Finanzmärkte in Europa (Association for Financial Markets in Europe – AFME) hat Jacqueline Mills zur Leiterin ihres im Februar 2017 eröffneten Frankfurter Büros berufen. Dies gab AFME am heutigen Dienstag bekannt.

Jacqueline Mills ist seit 2014 in leitender Funktion im Prudential-Team der AFME tätig und leitete zuletzt die Aktivitäten von AFME im Zusammenhang mit den Vorschlägen der Europäischen Kommission für eine neue Eigenkapitalrichtlinie und Eigenmittelverordnung (CRD5 und CRR2). Zudem ist sie für den Kontrollausschuss von AFME verantwortlich, der sich vor allem mit der Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Aufsichtskonvergenz in der EU beschäftigt.

Simon Lewis, Chief Executive von AFME, sagte anlässlich der Berufung: "Wir freuen uns sehr, dass Jacqueline Mills diese wichtige Funktion in Frankfurt übernimmt. Sie verfügt über umfassende Kenntnisse des Bankenund Aufsichtsrechts und verfügt über umfassende Erfahrung in der Arbeit für und mit anderen europäischen Wirtschaftsverbänden. Frankfurt ist ein wichtiges Finanzzentrum und angesichts des Auftrags von AFME, als Vermittler zwischen Marktteilnehmern und politischen Entscheidungsträgern in ganz Europa zu agieren, ist die Berufung von Jacqueline Mills ein bedeutender Meilenstein für diese Zielsetzung."

Jacqueline Mills wird ihre Funktion mit Wirkung zum 1. Oktober aufnehmen und ab dem 1. Januar 2018 dauerhaft in Frankfurt tätig sein. Sie ist für die Vertiefung wichtiger Beziehungen zu in Frankfurt ansässigen Aufsichtsbehörden und politischen Entscheidungsträgern verantwortlich, insbesondere zur EZB, dem einheitlichen Aufsichtsmechanismus der EZB (SSM) und dem Europäischen Ausschuss für Systemrisiken (ESRB). AFME erwartet, dass diese Aufgabe auf weitere Aufsichtsbehörden, Institutionen und Finanzmarktteilnehmer in Deutschland ausgeweitet werden kann.

Vor ihrer Tätigkeit bei AFME war Jacqueline Mills zehn Jahre lang Leiterin der Asset Finance and Research Division bei Leaseurope, wo sie die politische Arbeit hinsichtlich aufsichtsrechtlicher Regulierung und internationalen Rechnungslegungsstandards leitete. Zudem zeichnete Sie für den Aufbau eines Forschungsprogramms sowie die Förderung der Branche auf europäischer Ebene verantwortlich. Zuvor war sie bei Deloitte und Eurofinas in Brüssel sowie der Université Libre in Brüssel beschäftigt.

- Ende -

Pressekontakt AFME

Rebecca Hansford European Media Relations Manager rebecca.hansford@afme.eu +44 (0)20 3828 2693 +44 (0)7825 081 686

Über AFME:

Die AFME (Association for Financial Markets in Europe) setzt sich für umfassende und integrierte europäische Kapitalmärkte ein, welche den Bedarf von Unternehmen und Anlegern decken, Wirtschaftswachstum fördern und der Gesellschaft nutzen. Die AFME ist die Stimme aller europäischen

Finanzmärkte für Firmenkunden und bietet Fachwissen über eine Vielzahl von aufsichtsrechtlichen und Kapitalmarkt-Themen. Die AFME möchte als Vermittlerin zwischen Marktteilnehmern und politischen Entscheidungsträgern in ganz Europa agieren und nutzt dabei ihre starken und langjährigen Beziehungen, ihr technisches Know-how und ihre faktenbasierte Arbeit. Zu ihren Mitgliedern zählen in der ganzen EU und weltweit tätige Banken sowie wichtige Regionalbanken, Broker, Rechtsanwaltskanzleien, Investoren und andere Finanzmarktteilnehmer. Die AFME ist durch die GFMA (Global Financial Markets Association) an einer weltweiten Allianz mit der Securities Industry and Financial Markets Association (SIFMA) in den USA und der Asia Securities Industry and Financial Markets Association (ASIFMA) beteiligt. Weitere Informationen stehen Ihnen auf der Website der AFME zur Verfügung: www.afme.eu.
Folgen Sie uns auf Twitter @news_from_afme